3 Personen des Alten Testaments

Teil 2

Referent	Max Billeter
Datum	23.03.1990
Länge	01:03:52
Onlineversion	https://www.audioteaching.org/de/sermons/mb021/3-personen-des-altentestaments

Hinweis: Bei diesem Text handelt es sich um ein computer-generiertes Transkript des Vortrags. Vereinzelt kann die Spracherkennung fehlerhaft sein.

[00:00:00] Wir wollen uns heute Abend mit Rahab beschäftigen und wir lesen aus dem Buche Joshua.

Joshua Kapitel 2 und Joshua der Sohn nun Sante von Sittim heimlich zwei Männer als Kundschaft der Außen sprach geht beseet das Land und Jericho und sie gingen hin und kamen in das Haus einer Hure namens Rahab und sie legten sich da selbst nieder und es wurde dem König von Jericho berichtet und gesagt siehe es sind in dieser Nacht Männer von den Kindern Israel hierher gekommen um das Land zu erforschen. Da sandte der König von Jericho zu Rahab und ließ ihr sagen [00:01:03] führe die Männer heraus die zu dir gekommen die in dein Haus eingekehrt sind denn sie sind gekommen um das ganze Land zu erforschen. Das Weib aber nahm die zwei Männer und verparkt sie und sie sprach allerdings sind die Männer zu mir gekommen aber ich wusste nicht woher sie waren und dass das Tor beim Dunkelwerden geschlossen werden sollte da gingen die Männer hinaus ich weiß nicht wohin die Männer gegangen sind jaget ihnen eilends nach denn ihr werdet sie erreichen sie hatte sie aber auf das Dach hinaufgeführt und unter Flachstängeln versteckt die sie sich auf dem Dache aufgeschichtet hatte und die Männer jagten ihnen nach des Weges zum Jordan nach den Furten hin und man schloss das Tor sobald die welche ihnen nachjagten hinaus waren und ehe sie sich niederlegten stieg sie zu ihnen [00:02:01] auf das Dach hinauf und sprach zu den Männern ich weiß dass Jehova euch das Land gegeben hat dass euer Schrecken auf uns gefallen ist und dass alle Bewohner des Landes vor euch verzackt sind denn wir haben gehört dass Jehova die Wasser des Schilfmeeres vor euch ausgetrocknet hat als ihr aus Ägypten zoget und was ihr den beiden Königen der Amoriter getan jenseits des Jordan waren dem Sion und dem Og ihr verbannt habt und wir hörten es und unser Herz zerschmolz und es blieb kein Mut mehr von euch in irgendeinem Menschen denn Jehova euer Gott ist Gott im Himmel oben und auf der Erde unten und nun schwöret mir doch bei Jehova weil ich Güte an euch erwiesen habe dass auch ihr an meines Vaters Hause Güte erweisen werdet und gebet mir ein zuverlässiges Zeichen und lasst meinen Vater und meine Mutter meine Brüder meine Schwestern und alle [00:03:05] ihre Angehörigen am Leben und errettet unsere Seelen vom Tode und die Männer sprachen zu ihr unsere Seele soll an eurer Seele sterben wenn ihr diese unsere Sache nicht verratet und es soll geschehen wenn Jehova uns das Land gibt so werden wir Güte und Treue an dir erweisen da ließe sie an einem Seile durch das Fenster hinunter denn ihr Haus war in der Stadtmauer und sie wohnte in der Stadtmauer und sie sprachen zu ihnen sie sprach zu ihnen geht in das Gebirge damit die Nachjagenden euch nicht treffen und verberget euch da selbst drei Tage bis die Nachjagenden zurückgekehrt sind und danach geht eures Weges und die Männer sprachen zu ihr wir werden dieses deines Eides ledig sein denn du uns hast

schwören lassen siehe wenn wir in das Land kommen so sollst du diese Schnur von Karmes in Faden in das Fenster binden durch welche du uns [00:04:05] heruntergelassen hast durch welches du uns heruntergelassen hast und sollst deinem Vater und deine Mutter und deine Brüder und das ganze Haus deines Vaters zu dir ins Haus versammeln es soll geschehen wer irgend aus der Tür deines Hauses auf die Straße gehen wird dessen Blut sei auf seinem Haupte und wir werden unseres Eides ledig sein jeder aber der bei dir im Hause sein wird dessen Blut sei auf unserem Haupte wenn Hand an ihn gelegt wird und wenn du diese unsere Sache verrätst so werden wir deines Eides ledig sein denn du uns hast schwören lassen und sie sprach nach euren Worten also sei es und sie entließ sie und sie gingen weg und sie band die Karmes in Schnur ins Fenster und sie gingen weg und kamen in das Gebirge und blieben da selbst drei Tage bis die [00:05:01] Nachjagenden zurückgekehrt waren und die Nachjagenden suchten sie auf dem ganzen Weg und fanden sie nicht die beiden Männer kehrten zurück und stiegen von dem Gebirge herab und sie gingen hinüber und kamen zu Joshua dem Sohn in uns und sie erzählten ihm alles was ihnen begegnet war sie sprachen zu Joshua Jehova hat das ganze Land in unsere Hand gegeben und auch sind alle Bewohner des Landes vor uns verzagt und aus Kapitel 6 noch Joshua 6 Vers 22 und Joshua sprach zu den beiden Männern die das Land ausgekundschaftet hatten geht in das Haus der Hure und führt das Weib und alle ihre Angehörigen Fontanen heraus wie ihr es ihr geschworen habt da gingen die Jünglinge die Kundschaft hinein und führten Rahab und ihren Vater und ihre Mutter und ihre Brüder und alle ihre Angehörigen hinaus und alle ihre Geschlechter führten sie [00:06:04] hinaus und sie ließen sie außerhalb des Lagers Israels die Stadt und alles was darin war verbanden sie mit Feuer nur das Silber und das Gold und die Ehren und die eisernen Geräte legten sie in den Schatz des Hauses Jehovas soll ist Joshua Rahab die Hure und das Haus ihres Vaters und alle ihre Angehörigen am Leben und sie hat in der Mitte Israels gewohnt bis auf diesen Tag weil sie die Boten versteckte welche Joshua abgesandt hatte um Jericho auszukundschaften und Joshua schwur in selbiger Zeit und sprach verflucht vor Jehova sei der Mann das sich aufmachen und diese Stadt Jericho bauen wird mit seinem Erstgeborenen wird er ihren Grund legen und mit seinem Jüngsten wird er die Tore aufstellen und noch zwei Verse aus dem Neuen Testament Hebräer 11 zunächst Hebräer 11 vers 31 durch Glauben kam Rahab die Hure nicht [00:07:13] mit den Ungläubigen um dass sie die Kundschaft in Frieden aufgenommen hatte und aus dem Jakobusbrief Kapitel 2 vers 25 ist aber gleicherweise nicht auch Rahab die Hure aus Werken gerechtfertigt wurden dass sie die Boten aufnahm und auf einem anderen Weg hinaus ließ bis dahin wir haben uns gestern Abend mit Lot beschäftigt und wir haben gesehen dass [00:08:07] dieser mann in einer gläubigen umgebung lebte und dass ein weg schritt für schritt weg führte von den gläubigen menschen und hin führte zu den menschen dieser welt wir haben also eine einen weg von eines mannes betrachtet der weg ging von den gläubigen und weg ging von gott heute abend betrachten wir eine frau welche den umgekehrten weg gegangen ist sie ist aufgewachsen bei ungläubigen menschen war in einer ungläubigen umgebung und sie hat ihr weg hat sie geführt zum volke gottes es ist eine [00:09:02] besondere freude sich mit dieser person und mit dieser geschichte zu beschäftigen und wir möchten dies tun indem wir uns fünf punkte überlegen die in verbindung mit rahab stehen und der erste punkt den ich jetzt vorstellen möchte ist eigentlich ihre situation in der sie von natur wenn wir so sagen können war und zwar möchten wir da zum ersten punkt zwei teile machen wir möchten einmal erstens zeigen was ihre persönliche situation und zweitens dann auch die situation des volkes in der sie lebte nun es fällt uns auf wenn wir diese geschichte dieser frau lesen dass sie sechs mal wenn ich richtig gezählt [00:10:03] habe wie ich hoffe dass sie sechs mal hure genannt wird und es ist auch interessant darüber nachzudenken wann sie so genannt wird das erste mal ganz am anfang unseres kapitels also eigentlich vor ihrer rettung das war ihre situation dann wird sie dreimal so genannt in joshua 6 und zwar in verbindung in verbindung mit ihrer rettung und dann wird im neuen testament auch an jeder stelle so genannt und zwar dann wenn sie uns als vorbild hingestellt wird sie sehr sehr bemerkenswert und das zeigt uns [00:11:01] eigentlich die situation unseres eigenen lebens was wir sind von natur vor unserer bekehrung waren wir sünder nun hier haben wir jemand vor uns welch eine frau die eine schlimme sünderin war und wir dürfen dann zweitens sehen dass auch so eine schlimme sünderin errettet werden konnte das ist etwas wunderbares und es ist auch sehr wichtig dass wir das sehen dass wir von natur schlimme sünder sind wir haben manchmal eine zu leichte vorstellung von dem und wie schrecklich die sünde die sünden in gottes augen sind gott ist heilig er kann sünde nicht sehen und er muss sünder verurteilen [00:12:04] mit ewigem gericht aber wir dürfen dann auch sehen was für eine große errettung wir erfahren haben gerade dann wenn wir so richtig erkennen wie schlimm unser zustand der zustand unseres unser natur wie wir natürlich vor gott sind war und dann dieses diese wunderbare rettung erfahren haben und ich hoffe dass alle die hier beisammen sind heute abend dass sie alle einen tag oder eine zeit kennen wo sie sagen können da bin ich gerettet worden und wie groß ist das wir ich glaube dass wir uns manchmal ein wenig daran gewöhnen und wir wollen auch heute abend doch anbetend und dankend darüber nachdenken dass es einmal einen tag gegeben hat wo gott uns gerettet hat aus unserem verlorenen zustand aber dann [00:13:07] sehen wir drittens dass sie auch nachher noch und eben wenn sie uns als vorbild hingestellt wird diese frau dass dann auch immer erwähnt wird eigentlich woher sie gekommen ist und das tut gott immer wieder in seinem wort auch wenn zum beispiel diese apostel paulus dieses werkzeug dass gott in so hohem maße hat benutzen können von sich selber spricht dann sagt er auch dass er eigentlich ein schlimmer er spricht immer wieder davon woher er gekommen ist dass er ein schlimmer sünder war sogar in diesem brief an die effeser wo er diese hohen wahrheiten mitteilt da spricht er auch im dritten kapitel davon eigentlich was er gewesen ist und zu was gott ihn durch seine gnade gemacht hat [00:14:06] und das wollen wir doch auch immer wieder daran denken wenn wir so an der hand des herrn jesus unseren weg gehen dürfen dass wir dann immer wieder auch uns überlegen und daran und das nicht vergessen woher wir gekommen sind und wir werden auch und davon bin ich überzeugt in alle ewigkeit nicht vergessen für uns persönlich dass wir sünder gewesen sind und dass wir errettet worden sind wir werden das heute abend noch betrachten dürfen durch das werk des herrn jesus dass er getan hat auf golgata gott wird es vergessen dass wir sünder waren ihre sünden und ihr gesetzlosigkeiten werde ich nie mehr gedenken seine große sache wenn der herr jesus kommt zur entdrückung seiner versammlung der gläubigen allen dann wird gott uns nicht entfangen und [00:15:07] sagen so jetzt kommt ihr ehemaligen sünder das wird er nicht tun er wird uns empfangen als solche die bekleidet sind mit der gerechtigkeit gottes denn den der sünde nicht kannte hat er für uns zu sünde gemacht dass wir gottes gerechtigkeit würden in ihm er wird also nicht sagen so jetzt kommt ihr ehemals verlorener sünder das sagt er nicht sondern wird uns empfangen als solche die gerecht gemacht worden sind im herrn jesus er wird uns auch empfangen als gerechtfertigte ist wieder ein wenig eine andere seite er wird uns also als solche empfangen nicht nur deren sünden vergeben sind sondern er wird uns empfangen wie solche wie wenn wir nie gesündigt hätten das ist etwas wunderbares über das wir uns zutiefst freuen dürfen nun wenn ich noch einige [00:16:05] bemerkungen machen darf über diesen diese raha was sie war vor ihrer bekehrung dann sehen wir dass sie eigentlich gesündigt hatte ein sündiges leben geführt hat und es ist vielleicht auch gut dass wir ein wenig darüber nachdenken gott hat ihn der schöpfer gott hat jeden menschen mit wunderbaren gaben ausgerüstet wunderbare dinge in seine geschöpfe gelegt und ich denke zum beispiel dass gott jedem menschen einen willen gegeben hat das ist der schöpfer gott wir haben nicht menschen geschaffen die willenlose personen sind so wie wie sagt man dem in der schweiz sagt man [00:17:01] hampelmann wenn man so ziehen kann und dann macht er die beine und hände hoch so sind die menschen nicht willenlose kreaturen sondern gott hat sie geschaffen mit einem willen und gott hat ihnen auch zweitens einen mund gegeben das auch etwas schönes wir sagen da mal was verrächtlich von der zunge und dem mund aber an und für sich ist es etwas ganz großes dass gott dem menschen den mund gemacht hat das sagt gott zu moses als er in seinen

dienstberuf mit 80 jahren dann sagt moses zu ihm ich bin kein mann der rede wohl er einmal vor 40 jahren mächtigen worten und werken gewesen ist sagt ich bin kein mann der rede und dann fragt gott das ist glaube ich in zweiter mose 4 wer hat den menschen den mund gemacht und hier haben auch einen mund am menschen können mit dem mund etwas [00:18:01] was die nicht können hat er auch schon darüber nachgedacht menschen können mit dem mund reden können die nicht durch papageien die etwas sagen können aber das ist nicht reden das ist danach sprechen einfach so dann können menschen mit ihrem munde lachen das können tiere auch nicht und sagt auch mal ein pferd lacht aber es stimmt gar nicht fertig sie nur die lippen hinter die zähne dann gibt es etwas drittes was menschen können und die rinnig mit ihrem mund und dass sie singen auch das ist eine gabe des schöpfer gottes an den menschen durch die vögel singen und im frühling denkt man manchmal die vögel singen aus freude weil schönes wetter ist aber das ist nicht so sondern die vögel pfeifen da oder zwitschern darum das ist um ihr futtergebiet abzugrenzen das ist gar nicht irgendwie aus einer inneren freude dass sie da so zwitschen das können nur [00:19:02] menschen singen aus einer inneren freude hervor wir haben also einen mund aber gott hat auch und das steht mit unserer sache hier in verbindung in jeden menschen diese geschlechtliche kraft gelegt auch das ist von gott geschenkt das ist etwas was wir mit dank von gott annehmen dürfen dass es so ist also die eine kraft in uns eigentlich zum anderen geschlechte hin nun geht es aber natürlich darum diese von gott gegebenen gaben nicht falsch zu verwenden nichts zu verbinden mit sünde und leider seit dem sündenfall ist das möglich und ist es auch so dass der mensch dann diese von gott gegebenen gaben mit sünde verbindet er nimmt seinen willen und benutzt ihn für den eigenwillen um [00:20:01] etwas zu tun was er will aber gott möchte das nicht gott möchte dass wir unseren willen benutzen um dem herrn jesus nachzufolgen wie das auch in der apostelgeschichte steht gott möchte dass wir unseren willen nehmen um mit herzensentschluss bei dem herrn zu verharren einen starken willen das ist nichts verkehrtes aber es muss für den herrn sein und für sein wort sein und für seinen willen sein für den willen gottes soll unser wille sein und den mund wir wissen es zu was wir ihn alles benutzen können zum andere menschen schlecht machen zum auch leichte reden führen aber das möchte gott nicht gott hat uns einen mund gegeben damit wir damit ihn danken damit wir damit ihn preisen und damit wir damit von ihm hier [00:21:05] auf erden zeugnis ablegen wie wunderbar ist es wenn menschen ihren mund dazu gebrauchen und so ist es auch mit der geschlechtlichen kraft man wenn man sie benutzt wie diese rahab das benutzt hat und auch die die mit dir das getan haben dann ist das sünde und gott hat die geschlechtliche kraft gegeben damit sie ihre erfüllung findet im leben und es ist etwas wichtiges das als von gott gegeben zu sehen und so sagt auch der hebräerbrief die ehe sei geehrt in allem alles was gott in der ehe gegeben hat auch die geschlechtliche kraft ist da gegeben dass sie von uns geehrt wird als von gott gegeben und dann ist es auch niemals sünde aber wenn wir das benutzen vor und außerhalb der ehe dann ist es [00:22:02] sünde und es ist sehr wichtig dass wir darüber nachsinnen und uns anhand des wortes gottes orientieren ich weiß dass wir in einer zeit leben wo die menschen um uns her anders denken und wir sind in gefahr dass wir angesteckt werden beeinflusst werden von dem denken der menschen dieser welt und darum ist es nötig und wichtig dass wir uns auch in diesen dingen immer wieder anhand des wortes gottes orientieren und so richtig das wort gottes auf uns einwirken lassen möchte auch gerade wenn es um diese frage geht immer wieder empfehlen doch erste mose 24 zu lesen oder das buch ruht es sind es ist ein kapitel die von einer siedlichen schönheit sind die uns in dieser welt in der wir leben so richtig wohltun unseren herzen wenn wir sie immer wieder lesen das war also ihre [00:23:06] situation persönlich sie war eine sünderin und zweitens sie lebte in einem volke von sünden und wir haben wir lesen von diesem volk dass es ein ungehorsames volk war ein ungläubiges volk das haben wir in hebräer elf gelesen sie kam nicht mit den ungläubigen um sie lebte also umgeben von ungläubigen und um gott ungehorsamen menschen und zweitens in joshua 2 vers 11 sehen wir dass diese menschen in furcht lebten rahab sagt hier unser herz zerschmalz und ist das nicht das was wir

auch eigentlich die situation unserer tage ist dass wir inmitten einem von menschen [00:24:03] leben die in furcht leben es ist tatsächlich eine tiefe furcht in den herzen der menschen und auch in ihrem tiefsten innen ist das bewusstsein von dass sie dem gericht entgegen gehen das geben sie natürlich nicht zu und doch ist das so ich möchte etwas lesen aus zweiter korinther sieben dass das deutlich macht zweite korinther 7 vers 10 in der mitte da steht die betrübnis der welt aber bewirkt den tod das ist genau die situation der menschen und die um rahab lebten sie waren gott ungehorsam und sie waren in angst in furcht und sie wussten eigentlich dass sie dem gericht [00:25:10] entgegen gingen in dieser situation war diese rahab es ist eigentlich das und es ist sehr wichtig dass wir das erkennen dass wir was wir selbst sind und auch in welcher situation wir leben von natur das hat auch jesaja ausgedrückt in jesaja 6 in diesem bekannten abschnitt das sagt er ich bin ein mann von unreinen lippen das spricht er über sich selbst und dann sagt er weiter und in mitten eines volkes von unreinen lippen wohne ich das war seine umgebung und es ist nötig dass wir das auch erkennen wir lesen in kloster 1 dass wir errettet worden sind aus der gewalt der [00:26:06] finsternis wir waren in der finsternis das ist übrigens etwas was menschen im allgemeinen noch einmal zugeben wenn wir mit ihnen sprechen dass diese welt finster ist dass wir in der finsternis leben wenn wir von kriminalität sprechen von drogen von schlimmen dingen in dieser welt dann erkennen wir dass ist finsternis aber dann steht in efese 5 etwas anderes da steht nicht einst waret ihr in der finsternis das steht nicht da sondern da steht einst waret ihr finsternis in unserem innen war siedliche finsternis das ist unsere situation von natur und jetzt wollen wir zum zweiten punkt gehen und jetzt möchten wir versuchen ein wenig das herz diese frau zu zeigen nachdem sie erkannt hat dass sie unrein war und dass sie mitten eines unreinen [00:27:06] volkes lebt und zwar wird etwas sehr bemerkenswertes gesehen in vers 9 von joshua 2 dass sie sagt ich weiß sie spricht sonst davon unser herz schmolz das haben wir gesehen verschmolz aber jetzt sagt sie ich weiß sie hat also eine persönliche erkenntnis bekommen sie hat in mitten dieser situation gesagt jetzt will ich nicht mehr mitlaufen mit der masse sondern jetzt habe ich etwas ganz persönliches erkannt ich weiß dass jehova euch das land gegeben hat sie hat jetzt eine persönliche erkenntnis von gott bekommen und dann wir sahen schon ihr herz schmolz sie macht sie wieder eins mit dem volk oder sie sagt auch sie [00:28:06] bindet sich ein in diesen gedanken dass auch ihr herz schmolz dass auch sie angst hatte und wir wollen nochmals zu zweiter korinther 7 zurückgehen zu diesem vers vers 10 und jetzt wollen wir den ersten teil lesen denn die betrübnis gottgemäß bewirkt eine nie bereuende buße zum heil ja alle menschen sind sünder das ist wahr und alle menschen haben deswegen furcht betrübnis aber es gibt ein gewaltiger unterschied es gibt die betrübnis der welt und es gibt die betrübnis gottgemäß die betrübnis gottgemäß zeigt sich dadurch dass wir dann buße tun dass wir dann unsere sünden sehen dass wir dann sie bekennen und dann dürfen wir noch einmal zu vers 9 unseres kapitels in [00:29:04] joshua 2 kommen und wir dürfen sehen dass sie jetzt weiß sie hat gehört und sie weiß ich weiß dass jehova euch das land gegeben hat und dass euer schrecker auf uns gefallen ist das hat sie gehört und sie hat das was sie von gott gehört hat als tatsache angenommen und sie kann jetzt sagen ich weiß und das ist so wichtig es ist einmal wichtig auf der einen seite zu sehen dass wir sünder sind dass wir unsere sünden bekennen müssen aber auf der anderen seite ist es auch wichtig zu wissen dass es ein heil gibt im herrn jesus davon dürfen wir auch hören durch gottes wort aber wie viele haben dies gehört dieses heil im herrn jesus wurde ihnen vorgestellt aber sie konnten und sie haben nie gesagt ich weiß sie haben das nie im glauben als tatsache angenommen aber das [00:30:07] dürfen wir hier bei dieser rachab sehen und dann wird noch etwas klar in vers 9 dass der herr selbst und sein wort für sie völlige realität geworden ist dass ein kennzeichen eines menschen dazu gott umgeht er nimmt dann die heilige schrift das wort gottes als völlige realität an und als wahrheit vor der er sich zu beugen hat und dann sehen wir in vers 12 dass sie dieses heil eben ergreift dass sie gegeben ist und das ist das was jeder mensch tun darf er darf seine sünden sehen er muss seine sünden sehen er kann sie bekennen gott und er darf dann dieses heil im herrn jesus ergreifen diese zwei [00:31:03] wahrheiten finden wir im neuen testament immer wieder beisammen zum beispiel in johannes 1 evangelium johannes 1 in kapitel 12 sehen wir die beklärung eines menschen da lesen wir so viele ihn aber aufnahmen und zwar als licht denn er wird als licht davor gestellt das ist seine sünden sehen seine sünden bekennen und dann wird ihm am ende dieses verses 12 gesagt denen die an seinen namen glauben das ist dann die hand ihm glauben das werk des herrn jesus für sich ergreift das sehen wir auch im epheser brief kapitel 1 das sagt der apostel zu den effesen schreibt er nachdem ihr gehört habt das wort der wahrheit das wort der wahrheit ist dass gott heilig ist und dass der mensch ein sünder ist und dass er sich bekehren muss sonst kommt er in die hölle das ist [00:32:04] das wort der wahrheit aber dann hatten sie eben noch etwas gehört und das war das evangelium ihres heils das wort der wahrheit das schlägt uns zusammen das ist wahr und wir müssen auch zu betrübnis gebracht werden wir müssen zusammengeschlagen werden es geht nicht darum das wort zunächst mit freuden aufzunehmen das hat es auch gegeben wenn der herr jesus von diesem ackerfeld spricht dann sagt er dass es menschen gab die haben das wort mit freuden aufgenommen können wir denn mit freuden aufnehmen dass wir sünder sind und dass der heilige gott uns strafen muss nein das muss uns zusammenschlagen aber dann gibt es eben wenn wir in dieser betrübnis sind und diese not dann zeigt gott uns das evangelium unseres heils nämlich das was er getan hat die mein jesus auf kolkata und im bilde dürfen wir hier bei dieser rahab sehen dass sie dieses heil im herrn jesus zergriffen hat sie hat eigentlich sie war in einer [00:33:04] ausweglosen situation sie sah jetzt geht es zu ende mit den menschen von jerry jo und dann hat sie sich nur noch nach rettung ausgestreckt und ich möchte dazu etwas lesen aus jesaja 27 vers 5 da steht oder man müsste meinen schutz ergreifen frieden mit mir machen frieden machen mit mir wenn dann ein mensch nur noch daran denkt jetzt muss ich den schutz gottes ergreifen das muss ich mit ihm frieden machen und das war eigentlich das denken diese frau dann in dieser situation und dann möchten wir etwas drittes jetzt versuchen zu zeigen und zwar diese karmessin faden das ist ein ein ganz wichtige sache in [00:34:04] der geschichte dieser rahab dieser karmessin faden sie musste diesen karmessin faden in ihr fenster hängen und wir wollen einmal darüber nachsinnen was diese karmessin faden uns zu sagen hat in jesaja 1 sehen wir dass er ein bild ist von unseren sünden es ist so dass in gottes wort wenn ein ausdruck vorkommt dass es manchmal so ist dass er nur eine bedeutung hat zum beispiel sauerteig ist immer ein bild des bösen aber dann gibt es auch ausdrücke oder auch tiere die immer ein bild des guten sind zum beispiel die taube wird immer positiv in der bibel gezeigt aber dann gibt es auch ausdrücke in der bibel die gang und wir müssen dann immer wieder im [00:35:03] zusammenhang sehen was so ein ausdruck und eine sache uns zu sagen hat und so ist es gerade auch mit karmessin das hat eine sehr vielseitige bedeutung und wenn wir jetzt zu jesaja 1 gehen vers 18 dann sehen wir dass es spricht von unseren sünden kommt denn und lasst uns miteinander rechten spricht jehova wenn eure sünden wie scharlach sind wie schnee sollen sie weiß werden wenn sie rot sind wie karmessin wie wolle sollen sie werden da sehen wir dass eigentlich unsere sünden genannt werden sie wir waren vom kopf bis zu den füßen waren wir beschmutzt mit unseren sünden und das zeigt uns auch diese karmessin schnur und diese rabe hat eigentlich gleichsam indem sie diese schnur ins fenster [00:36:01] gehangen hat bekannt ja ich bin eine schünderin und dann sehen wir das karmessin in vierter mose 19 in vers 6 und zwar dort ist es in verbindung mit gericht wir sehen dort das opfer der roten jungen kuh und wir sehen dann dass diese rote junge kuh verbrannt werden musste bild des gerichtes und wir sehen dann dass auch in das feuer hinein karmessin geworfen werden musste das zeigt uns also dass unsere sünden dass das strafe von gott kommt über unsere sünden aber hier in unserem kapitel darf diese karmessin faden in ganz besonderer weise ein bild der rettung sein und das ist sehr schön also wenn sie diesen faden ins fenster gehängt hat diese rabe dann hat sie gesagt ich [00:37:04] bin eine sünderin ich weiß dass ich ins gericht komme aber ich weiß auch dass es eine rettung gibt alle menschen sind gleich sie sind sünder und doch gibt es zweierlei menschen die einen die das anerkennen und die anderen die das

verleugnen das macht den großen unterschied für uns und das macht auch den unterschied wo wir die ewigkeit verbringen werden wenn wir das verneinen dass wir sünder sind wird das uns in den feuersee bringen und wenn wir das zugeben und ja dazu sagen dann dürfen wir die rettung ergreifen und werden ewige in ewiger glückseligkeit bei gott sein dann aber weiter spricht diese karmessin auch vom herrn jesus selbst ganz persönlich und ich denke jetzt an das zelt der zusammenkunft und [00:38:04] ich denke in besonderer weise an die innerste decke dieses zeltes der zusammenkunft und auch an alle drei vorhänge der vorhang des vorhofes der vorhang des heiligtums und der vorhang des allerheiligsten neben anderen dingen war auch karmessin darin verwoben und das zeigt uns den herrn jesus selbst und wenn wir jetzt von der rettung sprachen und von dem was geschehen ist auf golgatha dieses wunderbare opfer des herrn jesus dann dürfen wir jetzt einen schritt weitergehen und nicht nur von der rettung sprechen sondern auch vom retter sprechen und wir dürfen also in diesem karmessin faden auch den retter sehen den sohn gottes darauf erden gekommen ist und mensch geworden um auf golgatha dieses werk zu verbringen um uns zu retten nun es ist natürlich sehr [00:39:06] darüber nachgedacht worden was dieser vierfarbene vorhang bedeutet er war ja aus aus büssers weiß dann war aus rotem purpur aus karmessin und er war auch aus blauem purpur und jede seite spricht vom herrn jesus in besonderer weise und wir wissen dass das blaue ist nicht schwierig das spricht natürlich davon dass er vom himmel gekommen ist auf diese erde das weiße ist auch nicht sehr schwierig das spricht davon dass reiner mensch gewesen ist der jesus und das ist immer wieder ein großes glück es auszudrücken er ist mensch geworden wie wir ausgenommen die sünde er war rein das bezeugt die heilige schrift immer wieder aufs neue und unterstreicht es weiß reinheit war in ihm aber dann [00:40:04] haben wir das rote purpur und das karmessin beides rote farben und da wird es schon ein wenig schwierig und natürlich der rote purpur kann sprechen vom königtum und manche denken dass der karmessin spricht von seiner knächtschaft das ist möglich nun jedenfalls zeigt es uns dass der herr jesus und ich möchte einmal dabei bleiben dass der herr jesus mensch geworden ist und knächts gestalt angenommen hat und gehorsam war bis zum tode ja zum tode am kreuz nun dieses sterben am kreuz hat dem herrn jesus schreckliche leiden gebracht und da kommen wir zu psalm 22 auch da haben wir etwas vom karmessin nur wird es nicht direkt genannt aber wenn wir darüber nachdenken werden wir es sehen in psalm 22 [00:41:04] da lesen wir den vers ich aber bin ein wurm und kein mann vers 6 der menschen hohen und der vom volke verachtete und dieser ausdruck wurm das ist im grundtext ein wurm aus dem dann karmessin gewonnen wird und das weist uns auf die leiden des herrn jesus hin die er erduldet hat auf golgatha in den drei stunden der finsternis ganz besonders als er dort für uns sühnung getan hat wir haben das schon zitiert aus zweiter gründer 5 21 den der sünde [00:42:04] nicht kannte er wurde dort für uns zur sünde gemacht ich möchte weitergehen nach römer 8 vers 3 und da steht dass er im gleichgestalt des fleisches der sünde gott in gesandt hat für die sünde sendend und dass gott die sünde im fleische verurteilt hat daher jesus ist in den drei stunden des kreuzes den finsternen stunden am kreuz gehangen und er ist zur sünde gemacht worden das heißt er war es dann so vor gott wie wenn der ursprung von allem bösen in ihm wäre und gott hat an ihm diese sünde verurteilt und das waren bedeutete für ihn schreckliche leiden er hat aber auch unsere sünden getragen die strafe für unsere sünden das sind unsere taten böse gedanken böse worte böse taten das hat der herr jesus [00:43:03] getragen am kreuz auf golgatha und die schwer des gerichtes gottes ist über ihm gegangen ja wir lesen ihn in sacharia 13 schwer der wache wieder meinen hirten wieder den mann der mein genosse ist und es ist sehr wichtig dass wir immer wieder daran denken wie schlimm daher jesus gelitten hat am kreuz auf golgatha und wir wollen es auch nicht so allgemein darüber nachdenken sondern wir wollen es einmal auch persönlich tun indem wir sagen wegen mir und wegen meiner sünden hat er gelitten und dann darf diese karmes in faden auch sprechen vom blute des herrn jesus luther er hat es ganz einfach gemacht mit diesem karmes in faden er hat einfach übersetzt eine rote schnur ist natürlich auch völlig wahr das war eine rote schnur und diese rote farbe

[00:44:02] spricht vom blut des herrn jesus das geflossen ist auf golgatha und es ist sehr wichtig auch darüber nachzusehen den wert des blutes wenn irgendetwas im himmel und auf erden kostbar genannt werden kann dann ist es das blut des herrn jesus es kann sünden wegnehmen wir selbst haben nicht eine sünde einen bösen gedanken ein böses wort eine böse tat wegmachen können aus unserem leben das können wir nicht auch nicht durch gute werke aber es gibt ein mittel das kann sünden wegnehmen und das ist das blut des herrn jesus aber dann spricht diese diese karmes in faden auch weiter von der auferstehung und [00:45:01] zwar deswegen weil sie diesen karmes in faden in das fenster hängen musste durch dass diese drei männer diese diese männer diese zwei männer eben wieder weggehen konnte und ich glaube dass hier herablassen diese männer aus diesem fenster das spricht von der auferweckung des herrn jesus ich möchte das ein wenig erläutern der jesus ist am kreuz auf golgatha für unsere sünden gestorben und unserer rechtfertigung wegen auferweckt worden was bedeutet das gott hat den herrn jesus auferweckt aus und damit kund gemacht dass das was der herr jesus auf golgatha getan hat vollkommen ist und darum ist die auferweckung des herrn jesus eine so wichtige christliche wahrheit ohne seine auferweckung hätten wir keine ruhe in unseren herzen dann wüssten wir gar nicht ob denn dieses werk vollkommen sei aber der [00:46:06] jesus ist und ich bin jetzt bei römer 6 durch die herrlichkeit des vaters auferweckt worden der vater hat nur herrlichkeit in seinem werk gefunden und seine herrlichkeit hat ihn auferweckt das ist etwas wunderbares und sehr sehr wichtiges denkt jetzt mal diese männer die sie versteckt hatte hätten nicht entkommen können das war ganz wichtig dass die entkommen konnten wenn sie nicht hätten entkommen können dann hätte sie niemals gerettet werden können und so war es nötig dass der jesus auferweckt wurde dass er auch dann zum himmel und pur gehoben wurde und dass gott ihm sagt es setze dich zu meiner rechten das ist die auferstehung oder die auferweckung die an die uns dieser rote faden hier auch erinnert da möchte ich auch noch zeigen dass es [00:47:02] auch ein zeichen für sie war dass sie und ihr haus errettet war sie musste ihr haus kennzeichnen durch diesen roten faden und sie musste das auch nicht innerhalb des hauses tun sondern sie muss das außerhalb des hauses tun und das erinnert uns an die passanacht in zweiter mose 12 da sehen wir auch dass sie das blut des passalamas außerhalb streichen mussten und dann sagt gott sehe ich das blut dann werde ich an euch vorübergehen heilsgewissheit und heilsicherheit bekommen wir nicht wenn wir in uns hineinschauen sondern heilsgewissheit und sicherheit bekommen wird wenn wir auf das schauen was gott sagt in seinem wort und gott sagt ich ruhe völlig im blute des lames und dann sagen wir mit dem dichter da wo gott mit wohne ruhe sind auch wir zur ruhe gesetzt das macht uns ruhe in das herz wenn wir das [00:48:06] wissen und im glauben ergreifen dann noch etwas was mich immer wieder tiefst beeindruckt wenn ich diese geschichte lese dass diese rahab sogleich diesen faden ins fenster gehängt hat sie hätte ja mal sagen können so jetzt warte ich mal ab nicht wie die dinge laufen und wenn dann diese israeliten kommen und angreifen und wenn sie siegen dann hänge ich dann noch schnell den faden raus das hat sie nicht getan sie hat es sofort getan sie hat das so völlig geglaubt was gott gesagt hat und was sie vernommen hat durch das volk gottes dass ihr glaube sofort in tätigkeit kam und diese glaube war auch ein wagnis glauben ist auch ein wagnis und dieses wagnis hat sie auf sich genommen sofort diesen faden ins fenster zu hängen [00:49:02] und jetzt möchte ich viertens noch zeigen was ihr verhalten war gegenüber dem volke gottes wir müssen uns das jetzt mal vorstellen diese rahab kam dann in verbindung mit dem volke gottes mit denen die schon lange vor ihr diesen wunderbaren gott gekannt haben das gibt es heute auch menschen die ihre sünden sehen die sich bekehren die an den herrn jesus glauben und dann kommen sie in kontakt mit solchen die schon viel vielleicht jahre oder jahrzehnte vor ihnen schon dieses heil im glauben ergriffen haben und ich glaube da können wir auch viel vom verhalten dieser frau lernen es waren diese männer aus dem volke israel waren für sie boten das wird zweimal gesagt in josef 6 und auch im jacobus brief sie nahm die boten auf was waren denn das [00:50:02] waren doch gar nicht boten das waren doch spione kundschafter das war

das für das übrige volk von jericho waren das spione für rahab waren das boten und das ist so schön dieses diesen wandelung auch in menschen zu sehen es gibt unglaublich oder ein ungläubiger mensch der betrachtet die gläubigen menschen die an den herrn jesus glauben zunächst mal als komische menschen als sektierer als irgendwelche die meinen sie seien mehr als andere nicht ganz negative gedanken haben sie über gläubige menschen und dann wenn sie zum glauben kommen dann wechselt mit einem schlag ihre meinung über diese menschen und dann werden diese menschen für sie boten boten gottes die ihnen da mehr noch von gott mitteilen können dann nahm sie sie hebräer elf in frieden auf das war ein zeichen des glaubens [00:51:01] müsst ihr jemand in frieden aufnehmen und höflich zu jemanden sein das sind zwei ganz wichtige und das ein ganz großer unterschied höflichkeit das kann man lernen und es ist natürlich immer angenehm ich habe gern höfliche menschen wenn ich mit der eisenbahn fahre oder irgendetwas dann habe ich gern höfliche menschen um mich rum das ist was ganz schönes aber es ist nicht das was hier abtat dass sie die boten in frieden aufnahmen das ist auch nicht das was unter dem volke gottes so ist einfach höflichkeit das gibt es auch in menschlichen vereinen clubs und so weiter dass man höflich miteinander nicht miteinander aber einander in frieden aufnehmen das ist etwas das gewirkt wird durch einen lebendigen glauben wenn ein lebendiger glaube in einem herzen wirkt dann nehmen wir einander in frieden auf dann sehen wir etwas weiteres das glaube [00:52:04] ich etwas negativ noch ist dass sie lügt als dann diese leute kommen vom könig von jericho um mit ihr zu sprechen und nach diesen männern zu fragen da sehen wir in vers 5 und folgendes dass sie lügt und das glaube ich war nicht ganz richtig ich möchte war natürlich eine ganz gefährliche situation ist keine frage wenn ich möchte eine andere frau zeigen die in einer ebenso gefährlichen situation nicht lügte und das ist mir nämlich als moses in dieses ist niel gelegt wurde im kästlein da war diese schwester moses am rande und dann kommt diese doch der pharaoh und dann sehen wir dieses diese schwester dieses junge mädchen noch wie es sehr von gott weisheit bekommt nicht zu lügen und doch sehr vorsichtig zu antworten [00:53:04] sie sagt nicht ja das ist mein bruder und die mutter wartet ja schon lange wieder auf ihn das sagt sie nicht sie sagt soll ich dir eine hebräische frau holen dass sie dieses kind zeuge so fragt sie war sehr weise war auch völlig der wahrheit gemäß und das ist das eigentlich was gott bei uns immer wirken möchte in schwierigen situationen er möchte nicht dass wir so taktlos sind oder auch immer mit allem heraus platzen das ist gar nicht immer weise das ist mal so dann platzen wir mit wahrheiten heraus und schlagen machen da einen scherbenhaufen nicht und dann sagen wir ja war doch die wahrheit einer der die wahrheit sagt nicht es war nicht weise wisst ihr man kann so etwas ja sagen man kann so etwas nein sagen man kann so etwas auch nichts sagen manchmal ist weise wenn man nichts sagt und möchte [00:54:03] gott uns weisheit schenken aber dass wir doch nicht lügen und ich glaube wir sehen noch etwas anderes hier dass sie auch etwas hinübergenommen hat noch von ihrer zeit vor ihrer bekehrung da war das normal dass sie lügte und es ist das immer eine gefahr dass wir wie wir vor unserer bekehrung gelebt haben und vielleicht besondere schwächen die dann zu sünden geführt haben dass wir das dann auch nachher noch tun und wir müssen auch miteinander natürlich verständnis haben das braucht auch manchmal ein wenig zeit und übung bis wir das sehen und aber es ist doch glaube ich nicht gut dass wir es nicht positiv dass sie dies da getan hat aber was dann wieder gut war bei ihr das war dass sie diese männer verborgen hat unter lebensgefahr und ich glaube dass wir hier etwas sehen was uns der im ersten johannesbrief kapitel 3 gezeigt wird fast 16 da sehen wir dass wir [00:55:04] schuldig sind für die brüder das leben zu lassen das war sie bereit und das ist ein beweis waren lebens nun wenige haben gelegenheit das in vollem maße unter beweis zu stellen wenige dass wirklich gott einmal fordert dass wir das leben für unsere brüder lassen aber manchmal und in jedem unserer leben kommen momente wo gott uns die möglichkeit gibt zurück zu stecken mit unseren ansprüchen aus liebe zu unseren brüdern mal etwas zurück zu stecken was unsere personen betrifft weil wir die brüder lieben weil wir sie nicht verletzen möchten weil wir ihnen nicht mühe machen möchten den

geschwistern dass wir da auch einmal [00:56:03] etwas bescheiden sind was unsere eigene personen betrifft und das ist etwas das aus dem neuen leben hervorkommen darf und etwas tut sie noch sie ratet diesen männern zur flucht sie sagt nicht kämpft jetzt schon gegen diese menschen von jerry scho sie haben ja auch gar nie richtig gegen sie gekämpft sie haben ja nur diese stadt dann umzogen und das ist etwas was sehr wichtig ist an belehrung dass wir gläubige nicht gegen die welt und das böse in der welt zu kämpfen haben sondern wir sollen fliehen das sagt uns gottes wort immer wenn es um die welt geht die gefahren dieser welt dann sollen wir fliehen menschen die in gläubigen eltenhäusern aufgewachsen sind die wissen manchmal nicht wie die welt ist und was in der welt vorgeht und es ist sogar so dass [00:57:03] die welt uns manchmal so verlockend vor unseren herzen ist aber ich habe öfters zu tun mit menschen die aus tiefer sünde und sünden leben zum herrn jesus gekommen sind müsst ihr denen können wir nichts mehr vormachen von der welt wie schrecklich sie ist die wissen das und die wissen nur eins da muss man weggehen da muss man fliehen davon und das wird hier auch sehr deutlich bei dieser frau jetzt möchte ich noch zum fünften kommen wenn sie noch ein wenig geduld haben und zwar möchte ich noch zeigen was für eine wunderbare belohnung für diese frau von gott gegeben wird erstens wird sie in sicherheit gebracht diese männer schwören hier in vers 18 und sie bringen sie in sicherheit und das ist jeder der zum herrn jesus kommt mit seinen sünden er darf in sicherheit [00:58:03] gebracht werden und dann wird ihr verheißen dass nicht nur sie gerettet wird sondern das ganze haus und das ist etwas was gott immer wieder sagt er will ganze häuser retten und diese verheißung im bilde hat diese rahab im glauben ergriffen das ist was so schönes wisst ihr dass die häuser gerettet werden dazu und das ist unsere verantwortung einmal ist es nötig dass wir auch dem herrn treu leben möchte das auch uns eltern sagen die kinder haben es ist nötig dem herrn treu zu leben ihn zu lieben und das auch auszuleben gehorsam zu gottes wort ist unsere verantwortung aber gibt es noch etwas gottes verheißungen im blick auf unser haus und diese verheißungen müssen wir im glauben ergreifen und unser glaube soll groß sein in dieser sache [00:59:01] auch wenn der herr uns kinder geschenkt hat dürfen wir im glauben ergreifen dass gott ganze häuser retten will und das ist sehr wichtig nicht nur allein unsere verantwortlichkeit sondern auch das erfassen der verheißungen gottes möchte etwas erzählen was ich kürzlich erlebt habe der schweiz gibt es verlag die machten einer speziellen situation einen bibel stand mit vielen büchern in bindung mit einem zusammensein von gläubigen und da dieser an diesem stand hat dann ein junger mann ein junger bruder verkauft der war nicht ganz arm gute posten und dann hat er mal so ab und zu wenn so ein junger kam hat er auch mal ein buch geschenkt da kam ein junger bruder an den stand und dann [01:00:02] sagte zu ihm hör mal kannst ein buch nehmen ich schenke dir das lange hin und her überlegt wie hoch er gehen kann aber wohl 10 mark oder 20 mark 30 mark das ist zu viel geht er zurück auf 20 mark nimmt ein buch kostet 20 mark und er nimmt das und während er das nimmt und weggehen will kommt ein zweiter an den stand und dann sagt der bruder der verkauft sagt zu dem dasselbe sagt nimm dir ein buch ich bezahle es dir und der nimmt sofort die konkurrenz 100 schweizer franken und dann sagt der andere wenn ich das gewusst hätte aber ist die das ist glauben und gott bei seinem wort nehmt das erdgut das hat natürlich diesen diesen nicht ganz armen bruder geehrt nicht dass der glaubte der [01:01:01] kann auch 100 franken hergeben ist ja und so ist es gerade mit unserem glauben wir wollen doch gott bei seinem wort nehmen und wir wollen einen großen glauben haben an seine verheißungen und das dürfen wir hier auch bei dieser frau sehen dann um es etwas kurz zu machen finden wir in erster chronik 2 vers 11 wird das klar dass sie dann verheiratet wurde mit salmon und dieser ihr mann das war der sohn des führers des stammes von juda des herr führers das finden wir in vierter mose 10 vers 14 wer das aufschreiben will und dieser ihr mann war auch der neffe von aron das wird uns in zweiter mose 6 vers 23 klar und da sehen wir was sie wunderbares bekommen hat diese raha wo sie hat einen [01:02:07] mann bekommen aus dem volke gottes und diese war und sie wurde verwandt mit den mit dem führer dieses wichtigen stammen juda und das zeigt uns dass in

verbindung gebracht wurde mit dem herrn jesus als herrn viele denken das ist eine schwierigkeit viele wollen den herrn jesus haben als heiland aber nicht als herrn aber ist die dann kennen sie den herrn jesus nicht was für einen wunderbaren herrn er ist wie wunderbar er uns führt und dann wird sie in verbindung gebracht mit dem priesterlichen geschlecht sie wird gleichsam zur anbeterin und dann bekommen die ein kindlein und das ist boas und boas heißt in ihm ist stärke [01:03:01] und dann wird später von diesem boas gesagt dass er ein mann gewaltig an vermögen ist das ist das was gott jedem schenkt der da zuflucht nimmt zum werk des herrn jesus der da sich eins macht mit dem volke gottes wir dürfen dann den herrn jesus als unseren herrn haben persönlich und gemeinsam wir dürfen eine priesterliche familie sein und wir dürfen dann kraft in unserem leben haben göttliche kraft wirkt dann in unserem leben und ein gewaltiger reichtum wird unser herz füllen